

4. Mai 2001

Spitzen-Eleven tanzen Spitzen-Ballett im Festspielhaus Österreich-Premiere der Ballettschule der Pariser Nationaloper

Zu den besten Ballettschulen der Welt zählt jene der Pariser Oper. Sie blickt auf eine mehr als 300 Jahre alte Geschichte zurück und bildet die talentiertesten Schülerinnen und Schüler aus – im klassischen Fach ebenso wie im zeitgenössischen, folkloristischen, Jazz- und Charakter-Tanz. Sie sind die künftigen Solisten an der Pariser Oper oder machen anderweitig international Karriere. Die „Ecole de Danse de l’Opera National de Paris“ gastiert am 11. und 12. Mai jeweils um 20 Uhr erstmals in Österreich, und zwar im Festspielhaus St.Pölten. Auf dem Programm steht „Coppelia“ von Leo Delibes und „Yondering“ von Stephen C. Foster in einer Choreographie von John Neumayer, das ursprünglich für Schüler einer anderen nationalen Ballettschule, nämlich jene von Kanada, geschaffen wurde.

Nähere Auskünfte und Kartenbestellungen sind unter der Telefonnummer 02742/201-7299 möglich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at